



**Hennef**  
DER BÜRGERMEISTER

## **Niederschrift**

**über die Sitzung des Bauausschusses**

**am**

| <b>Wochentag</b> | <b>Datum</b> |
|------------------|--------------|
| Dienstag         | 28.09.2010   |

| <b>Übersicht über die gefassten Beschlüsse</b> |   |                      |
|--|---|----------------------|
| <b>TOP</b>                                     | <b>Beratungsgegenstand</b>  | <b>Beschluss Nr.</b> |
|  | <b>Öffentliche Sitzung</b>  |                      |
|  | Geschäftsordnungsbeschluss  | 78                   |
| 1  | Beschlussvorlagen   |                      |
| 1.1  | Bestellung einer Schriftführerin  | 79                   |
| 1.2  | Straßenbau in Hennef - Heisterschoß - West;<br>"Auf der Löven", "Teichstraße" und "Am Schumachersgarten"<br>Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation  |                      |
| 1.2.1  | Straßenbau in Hennef-Heisterschoß/West<br>Teichstraße<br>Bürgerantrag vom 07.09.2010  |                      |
| 1.3  | Straßenbau in Hennef - Heisterschoß - West;<br>"Zur Hütte", "Stichweg zur Bergische Straße (Flurstück 50)", "Holzgasse 1" einschließlich Stichwege ", "Holzgasse 2", "Zum Metzengarten"<br>Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation |                      |
| 1.4  | Straßenbau in Hennef - Heisterschoß - West;<br>"Am Kirchtor 1"<br>Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation  |                      |
| 1.5  | Straßenbau in Hennef -Söven;<br>"Zinnestraße" und "Kapellenweg"<br>Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation   |                      |
| 1.6  | Siegtalradweg, Abschluss der Gestattungsverträge mit der DB Netz AG zur Brücke Auel und Brücke Bülgenuel/Merten sowie Ergänzung der Kooperationsvereinbarung mit dem Rhein-Sieg-Kreis   | 80                   |
| 1.7  | Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) vom 03.05.2004.<br>5. Änderungssatzung   | 81                   |
| 2  | Anfragen  |                      |
| 3  | Mitteilungen  |                      |
| 3.1  | Straßenbau in Hennef - Heisterschoß<br><br>Anfrage von Herrn Koch; Sachkundiger Bürger CDU  |                      |
| 3.2  | UA1 - Maßnahmen 2010<br>Zusätzliche Sanierungsarbeiten  |                      |
|  | <b>Nicht öffentliche Sitzung</b>  |                      |
| 4  | Beschlussvorlagen   |                      |
| 5  | Anfragen  |                      |
| 6  | Mitteilungen  |                      |

## Niederschrift

### Vorbemerkungen

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 19:00 Uhr  
**Ort:** Meys-Fabrik, Beethovenstraße 21, 53773 Hennef  
**Einladungsdatum:** 14.09.2010  
**Nachtragsdatum:** 22.09.2010  
**Vorsitzender:** Norbert Meinerzhagen  
**Schriftführer/in:** Silke Schüren

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzende/r

Meinerzhagen, Norbert Die Unabhängigen

#### Ratsmitglieder

Gockel, Kay-Henning GRÜNE als Vertreter für Herrn Balansky

Berger, Claudia CDU

Dohlen, Gerhard CDU

Fichtner, Bettina SPD

Fiedrich, Detlev GRÜNE

Höhner, Hans Peter CDU

Kania, Günter CDU

Rindfleisch, Joachim Die Unabhängigen

Sauer, Heinz Willi CDU

Raderschadt, Willi FDP als Vertreter für Herrn Schmitz

Schramm, Christina Die Linke

#### sachkundige Bürger/innen

Büllesbach, Karl Michael CDU

Ehrenberg, Peter CDU

Heller, Edmund CDU

Hildebrandt, Alexander FDP

Holte, Regina CDU

Klee, Andreas GRÜNE

Koch, Harald CDU

Ludwig, Hans Die Unabhängigen

Golombek, Björn SPD als Vertreter für Herrn Nacken

Rollenske, Erika SPD

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

|                   |  |
|-------------------|--|
| Herr Barth        | Stadtbetriebe Hennef - AöR             |
| Herr Stenzel      | Stadtbetriebe Hennef - AöR             |
| Herr Beielschmidt | Stadtbetriebe Hennef – AöR             |
| Herr Narres       | Stadtbetriebe Hennef – AöR             |
| Herr Arnold       | Stadtbetriebe Hennef – AöR             |
| Frau Trockfeld    | Amt für Zentrale Steuerung und Service |

**Gäste:**

|               |                                 |
|---------------|---------------------------------|
| Herr Thoma    | Ingenieurbüro für Infrastruktur |
| Herr Kaulbach | Ingenieurbüro Osterhammel GmbH  |
| Herr Hartmann | Ingenieurbüro Hartmann GmbH     |

| TOP | Beratungsgegenstand               | Beschluss Nr. |
|-----|-----------------------------------|---------------|
|     | <b>Öffentliche Sitzung</b>        |               |
|     | <b>Geschäftsordnungsbeschluss</b> | 78            |

Herr Meinerzhagen begrüßte die Mitglieder des Bauausschusses und wies auf die die Nachträge und die verteilten Tischvorlagen hin.

Die Tischvorlagen bezogen sich auf den **TOP 1.7**

**Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) vom 03.05.2004.  
5. Änderungssatzung**

und sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Kania (CDU-Fraktion), Herr Ludwig (Die Unabhängigen), Herr Raderschadt (FDP-Fraktion), Frau Fichtner (SPD-Fraktion) und Frau Schramm (Fraktion Die Linke) beantragten bezüglich der TOPe **1.2, 1.2.1, 1.3, 1.4 und 1.5** keinen Beschluss zu fassen. Vor einer Beschlussfassung sollen zunächst die auszubauenden Straßen, analog der Vorgehensweise zum Ostteil der Ortslage Heisterschoss, besichtigt werden. Die Vorstellung der Ausbauplanung soll jedoch, wie vorgesehen, in dieser Sitzung erfolgen.

Herr Meinerzhagen ließ über den Antrag abstimmen:

Der Bauausschuss beschloss einstimmig, die Beschlussfassung hinsichtlich der TOPe 1.2, 1.3, 1.4 und 1.5 zu vertagen.

|     |   |    |
|-----|---|----|
| 1   | <b>Beschlussvorlagen</b>                |    |
| 1.1 | <b>Bestellung einer Schriftführerin</b> | 79 |

Der Bauausschuss beschloss einstimmig, dass Frau Silke Schüren zur Schriftführerin der Sitzung des Bauausschusses am 28.09.2010 bestellt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

|     |   |  |
|-----|---|--|
| 1.2 | <b>Straßenbau in Hennef - Heisterschoß - West; "Auf der Löven", "Teichstraße" und "Am Schumachersgarten" Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation</b> |  |
|-----|---|--|

Herr Kaulbach vom Ingenieurbüro Osterhammel GmbH erläuterte ausführlich die Ausbauplanung der Straßen Auf der Löven", "Teichstraße" und "Am Schumachersgarten".

Die Fragen der Mitglieder des Bauausschusses konnten beantwortet werden.

Es wurde kein Beschluss gefasst.

|       |   |  |
|-------|---|--|
| 1.2.1 | <b>Straßenbau in Hennef-Heisterschoß/West<br/>Teichstraße<br/>Bürgerantrag vom 07.09.2010</b> |  |
|-------|---|--|

Es wurde kein Beschluss gefasst.

|     |  |  |
|-----|--|--|
| 1.3 | <b>Straßenbau in Hennef - Heisterschoß - West;<br/>"Zur Hütte", "Stichweg zur Bergische Straße (Flurstück 50)",<br/>"Holzgasse 1" einschließlich Stichwege ", "Holzgasse 2", "Zum<br/>Metzengarten"<br/>Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation</b> |  |
|-----|--|--|

Herr Kaulbach vom Ingenieurbüro Osterhammel GmbH erläuterte ausführlich die Ausbauplanung der Straßen Zur Hütte", "Stichweg zur Bergische Straße (Flurstück 50)", "Holzgasse 1" einschließlich Stichwege ", "Holzgasse 2", "Zum Metzengarten".

Die Fragen der Mitglieder des Bauausschusses konnten beantwortet werden.

Zum weiteren Verfahren teilte Herr Beielschmidt mit, dass zunächst eine Ortsbesichtigung unter Beteiligung eines Vertreters der Feuerwehr erfolgt, bei der alle Anträge auf ihre Machbarkeit geprüft werden können. Das Ergebnis der Ortsbesichtigung ist dann Basis für die angekündigte Bürgerinformation, bei der nochmals die Varianten vorgestellt werden. Über das Ergebnis der Bürgerinformation wird im Bauausschuss berichtet. Aufgrund des zeitlichen Ablaufs ist eine Behandlung der Thematik aber erst im übernächsten Bauausschuss möglich. Dadurch ergibt sich eine zeitliche Verzögerung der gesamten Maßnahme, so dass davon auszugehen ist, dass sich die Ausführung der Maßnahme entsprechend nach hinten verschiebt.

Darüber hinaus bat Frau Fichtner (SPD-Fraktion) um Auskunft, wie viel Grunderwerb für die verschiedenen Varianten notwendig ist. Die Beantwortung der Frage erfolgt in der Niederschrift.

Herr Ludwig (Fraktion Die Unabhängigen) bat darum, die Ausbaupläne (im DIN A4-Format) in Zukunft wieder der Einladung beizufügen, damit sich die Ausschussmitglieder vorab ein Bild vom Ausbau machen können.

Eine Frage des Herrn Koch (CDU-Fraktion) zur Veranlagung eines Grundstückes an der Straße Zur Hütte (Flurstück 98) wird im nächsten Ausschuss, der die Thematik Heisterschoss behandelt, beantwortet.

Es wurde kein Beschluss gefasst.

|     |   |  |
|-----|---|--|
| 1.4 | <b>Straßenbau in Hennef - Heisterschoß - West;<br/>"Am Kirchtor 1"<br/>Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation</b> |  |
|-----|---|--|

Herr Kaulbach vom Ingenieurbüro Osterhammel GmbH erläuterte ausführlich die Ausbauplanung der Straße Am Kirchtor 1.

Die Fragen der Mitglieder des Bauausschusses konnten beantwortet werden.

Es wurde kein Beschluss gefasst.

|     |  |  |
|-----|--|--|
| 1.5 | <b>Straßenbau in Hennef -Söven;<br/>"Zinnestraße" und "Kapellenweg"<br/>Vorstellung der Planung und Ergebnis der Bürgerinformation</b> |  |
|-----|--|--|

Herr Hartmann vom Ingenieurbüro Osterhammel GmbH erläuterte ausführlich die Ausbauplanung der Straßen "Zinnestraße" und "Kapellenweg".

Herr Ludwig gab zu Bedenken, dass ein Teilstück des Kapellenweges nach dem Kanalbau wieder ordnungsgemäß hergestellt wurde und daher davon auszugehen sei, dass der Unterbau standsicher und auch frostsicher ist. Es sei also nicht nötig in diesem Teilbereich der Straße Ausbaumaßnahmen vorzunehmen, was die Ausbaukosten reduzieren dürfte. Die Verwaltung prüft diesen Einwand und trägt das Ergebnis bei der Bürgerinformation vor.

Die sonstigen Fragen der Mitglieder des Bauausschusses konnten beantwortet werden.

Es wurde kein Beschluss gefasst.

|     |  |    |
|-----|--|----|
| 1.6 | <b>Siegtalradweg, Abschluss der Gestattungsverträge mit der DB Netz AG zur Brücke Auel und Brücke Bülgenuel/Merten sowie Ergänzung der Kooperationsvereinbarung mit dem Rhein-Sieg-Kreis</b> | 80 |
|-----|--|----|

Herr Beielschmidt erläuterte den Mitgliedern des Bauausschusses das Prozedere zum Abschluss der Gestattungsverträge und zur Ergänzung der Kooperationsvereinbarung. Weiterhin teilte er mit, wie sich die Kostentragung aufgrund der Verträge darstellt.

Herr Beielschmidt wies weiterhin daraufhin, dass noch ein Gespräch mit der DB Netz AG anstehe, welches eine mögliche Ablösung der Unterhaltung durch die DB AG zum Thema hat. Über das Ergebnis wird im Bauausschuss berichtet.

Der Bauausschuss beschloss einstimmig, dass die Verwaltung ermächtigt wird, die Gestattungsverträge mit der DB Netz AG, vertreten durch DB Services Immobilien GmbH, Niederlassung Köln, über die Errichtung des Siegtalradweges unter Mitbenutzung der Eisenbahnbrücken in der beigefügten Fassung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

|     |   |    |
|-----|---|----|
| 1.7 | <b>Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) vom 03.05.2004.<br/>5. Änderungssatzung</b> | 81 |
|-----|---|----|

Zu dem Tagesordnungspunkt wurden vor der Sitzung zwei Tischvorlagen verteilt, die als Anlage dieser Niederschrift beigelegt sind. Bei den Tischvorlagen handelte es sich um einen Antrag von Anliegern der Straße Am Scherbusch in Hennef-Bierth vom 25.09.2010 und um einen Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2010.

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde von Herrn Kania näher erläutert.

Von der Verwaltung wurde in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Stadt Hennef in dieser Angelegenheit nur eine koordinierende Funktion übernehmen kann, da gemäß Satzung der Winterdienst rechtlich auf die Anlieger übertragen wurde. Es wurde jedoch der Vorschlag gemacht, dass die Stadt Hennef über die örtlichen Medien und auch gezielt Landwirte und Unternehmer anspricht, die sich als Lohnunternehmen für die Übernahme des Winterdienstes zur Verfügung stellen würden. Auftraggeber bzw. Vertragspartner kann allerdings dann nur derjenige sein, auf den der Winterdienst lt. Satzung übertragen wurde, in dem Fall der/die Bürger selber.

Für Unfälle haftbar bleibt - auch bei vertraglicher Verpflichtung eines Lohnunternehmers - immer derjenige, auf den der Winterdienst gemäß Satzung übertragen wurde.

**Der Bauausschuss beschloss mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen von Seiten der SPD-Fraktion:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef (Sieg), die Änderungen und Ergänzungen des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung in der als Anlage beigelegten Form zu beschließen.

Weiterhin erstellt die Verwaltung kurzfristig ein Konzept, inwieweit der Winterdienst in den Straßen durchgeführt werden kann, in denen der Winterdienst auf die Anlieger übertragen worden ist. In das Konzept sind z. B. die ortsansässigen Landwirte/Lohnunternehmer mit einzuziehen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen von Seiten der SPD-Fraktion**

|   |                 |  |
|---|-----------------|--|
| 2 | <b>Anfragen</b> |  |
|---|-----------------|--|

Im Zusammenhang mit der am 22.09.2010 durchgeführten Ortsbegehung der Westerwaldstraße durch die Grünflächenkommission und die Beleuchtungskommission fragte Herr Meinerzhagen (Fraktion Die Unabhängigen) an, wann und wo über das Ergebnis der Ortsbesichtigung berichtet wird. Es wurde ihm mitgeteilt, dass es beabsichtigt sei, über das Ergebnis sowohl im Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung und Denkmalschutz als auch im Bauausschuss zu berichten.

Herr Ludwig (Fraktion Die Unabhängigen) wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei derartigen Terminen eine Teilnehmer- bzw. Anwesenheitsliste geführt werden sollte.

Frau Fichtner (SPD-Fraktion) wies in der gleichen Angelegenheit darauf hin, dass es für Sie nicht deutlich zu erkennen war, dass bei der Begehung auch die Be-  
leuchtungskommission eingeladen war und bittet daher für die Zukunft um eine  
deutlichere Darstellung solcher gemeinsamen Termine.

|   |                     |  |
|---|---------------------|--|
| 3 | <b>Mitteilungen</b> |  |
|---|---------------------|--|

|     |  |  |
|-----|--|--|
| 3.1 | <b>Straßenbau in Hennef - Heisterschoß<br/>Anfrage von Herrn Koch; Sachkundiger Bürger CDU</b> |  |
|-----|--|--|

Die Mitteilung der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen.

|     |  |  |
|-----|--|--|
| 3.2 | <b>UA1 - Maßnahmen 2010<br/>Zusätzliche Sanierungsarbeiten</b> |  |
|-----|--|--|

Die Mitteilung der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen.

|   |                                  |  |
|---|----------------------------------|--|
|   | <b>Nicht öffentliche Sitzung</b> |  |
| 4 | <b>Beschlussvorlagen</b>         |  |

Keine.

|   |                 |  |
|---|-----------------|--|
| 5 | <b>Anfragen</b> |  |
|---|-----------------|--|

Frau Fichtner (SPD-Fraktion) bat um Auskunft über die Kaufpreise/m<sup>2</sup>, die Anlieger in Heisterschoss für die Flächen zahlen müssen, die an die Anlieger rückveräußert werden. Nach Auskunft der Stadtverwaltung liegen die Kaufpreise in Heisterschoss und auch in Söven bei ca. 30 bis 35€/m<sup>2</sup>. Die Preise ergeben sich aus dem Bodenrichtwert, auf den Abschläge gewährt werden.

Herr Ludwig (Fraktion Die Unabhängigen) bat um Mitteilung, wann mit dem Bau des Klärbeckens im Königsberger Weg begonnen wird. Ihm wurde mitgeteilt, dass die Maßnahme am Montag im Vergabeausschuss behandelt würde und dann voraussichtlich 4 bis 5 Wochen später zur Ausführung gelange.

Herr Koch (CDU-Fraktion) fragte an, wann in Heisterschoss die Dichtheitsprüfung für den Teil des privaten Kanals erfolgt sein muss, der in der Wasserschutzzone liegt und für den, der nicht in der Wasserschutzzone liegt. Die Stadtverwaltung teilte hierzu mit, dass für den Teil des privaten Kanals, der in der Wasserschutzzone liegt, die Dichtheitsprüfung bis zum 31.12.2011 erfolgt sein müsse. Für alle anderen Teile des privaten Kanals, die nicht in der Wasserschutzzone liegen, ist bisher noch keine Satzung erlassen worden. Wird die Satzung erlassen, wird als Frist für die Dichtheitsprüfung der 31.12.2012 vorgeschlagen. Diese Frist ist abhängig von der Genehmigung der Bezirksregierung Köln, da die derzeitige Rechtslage eine Frist bis zum 31.12.2015 vorsieht.

Herr Fiedrich (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) merkte an, dass seines Wissens von Seiten des Wahnbachtalsperrenverbandes bzw. des Rhein-Sieg-Kreises das Bestreben bestand, das Stadtgebiet Hennef komplett zur Wasserschutzzone II zu erklären und bat um Mitteilung des Sachstandes in der Angelegenheit. Es wurde mitgeteilt, dass Bestrebungen dahingehend bestehen, die Wasserschutzzone II bezogen auf den Ortsteil Stoßdorf und auch die Wasserschutzzone III bezogen auf den Zentralort Hennef zu erweitern.

Grund dafür sind die Wasserrechte des Wahnbachtalsperrenverbandes, die abgelaufen sind und verlängert werden sollen. Derzeit werden diesbezüglich Verhandlungen mit der Bezirksregierung Köln geführt, mit der Absicht, die beabsichtigten Erweiterungen der Wasserschutzzonen in ihrem beabsichtigten Ausmaß zu begrenzen. Der nächste Erörterungstermin bei der Bezirksregierung Köln findet im Oktober statt.

Herr Ludwig (Fraktion Die Unabhängigen) bittet um Auskunft, wer das Halteverbot auf der L268 im Bereich des Friedhofes erlassen hat und aus welchen Gründen das Halteverbot ausgesprochen wurde. Die Beantwortung soll in der Niederschrift erfolgen.

Antwort der Verwaltung (Ordnungsamt/Herr Steckmeier):

Das Halteverbot auf der L268 wurde auf Grund eines Antrages der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ im Februar 2010 angeordnet.

Am Ortsausgang Uckerath galt bereits seit langem ein Halteverbot auf der Fahrbahn in Richtung Büllesbach, um ein Parken an der Gefällestrecke zu unterbinden.

Dieses Halteverbot wurde nun auch auf den Seitenstreifen erweitert, da hier bei parkenden Fahrzeugen zum einen eine Sichtbehinderung für die Ein-/Ausfahrt der Straße „Picksfeld“ sowie eine Beeinträchtigung für Fußgänger bestand. Es handelt sich bei dem betreffenden Abschnitt zwar nur um eine unbefestigte Fläche, die nicht als Gehweg angedacht war, jedoch tatsächlich als solcher genutzt wurde.

Die Situation hatte sich jedoch dahin gehend entwickelt, dass der Seitenstreifen zunehmend als Parkfläche für Friedhofsbesucher genutzt wurde, was eigentlich nicht beabsichtigt war. Um dieses zu unterbinden, wurde das vor dem Seitenstreifen endende absolute Halteverbot ausgeweitet, so dass das Parken auch auf dem Seitenstreifen untersagt wurde.

|   |                     |  |
|---|---------------------|--|
| 6 | <b>Mitteilungen</b> |  |
|---|---------------------|--|

Keine.

Norbert Meinerzhagen  
Vorsitzender

Silke Schüren  
Schriftführerin